

# RS OGH 1959/10/7 5Ob322/59, 5Ob568/59, 5Ob235/60, 6Ob251/61, 5Ob180/63, 5Ob376/63, 8Ob335/64, 2Ob121

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 07.10.1959

## Norm

ZPO §196

ZPO §412

ZPO §503 Z2 C2c

## Rechtssatz

Der Rechtssatz, daß jeder Verstoß gegen die Unmittelbarkeit von Amts wegen wahrzunehmen sei und daher einer Rüge nicht bedürfe, läßt sich in dieser Allgemeinheit aus dem Gesetz nicht ableiten. Die Verlesung von Aussagen, die nicht vom erkennenden Richter aufgenommen wurden, bildet dann keinen Verfahrensmangel, wenn sie nicht gerügt und auch ein Antrag auf Wiederholung der Beweisaufnahme vor dem erkennenden Richter nicht gestellt wurde. Die Parteien können auf die Befolgung des Grundsatzes, daß die Beweise von dem Richter aufzunehmen sind, der die Entscheidung fällt, wirksam verzichten. (Ausdrückliche Ablehnung von 2 Ob 748/52 und 6 Ob 23/59).

## Entscheidungstexte

- 5 Ob 322/59  
Entscheidungstext OGH 07.10.1959 5 Ob 322/59  
Veröff: JBl 1960,195
- 5 Ob 568/59  
Entscheidungstext OGH 02.12.1959 5 Ob 568/59
- 5 Ob 235/60  
Entscheidungstext OGH 07.09.1960 5 Ob 235/60
- 6 Ob 251/61  
Entscheidungstext OGH 05.07.1961 6 Ob 251/61
- 5 Ob 180/63  
Entscheidungstext OGH 14.06.1963 5 Ob 180/63
- 5 Ob 376/63  
Entscheidungstext OGH 19.12.1963 5 Ob 376/63  
Beisatz: Beweiswiederholung durch Verlesung von Aussagen mit Zustimmung der Parteien. (T1)
- 8 Ob 335/64

Entscheidungstext OGH 18.11.1964 8 Ob 335/64

Veröff: EvBl 1965/188 S 270

- 2 Ob 121/66

Entscheidungstext OGH 16.05.1966 2 Ob 121/66

- 5 Ob 121/67

Entscheidungstext OGH 21.06.1967 5 Ob 121/67

Beis wie T1; Veröff: EFSlg 9005

- 4 Ob 49/70

Entscheidungstext OGH 02.02.1971 4 Ob 49/70

- 7 Ob 9/72

Entscheidungstext OGH 02.02.1972 7 Ob 9/72

Beisatz: Hier: Verlesung eines in einem anderen Verfahren erstatteten Sachverständigengutachtens. (T2)

- 6 Ob 34/72

Entscheidungstext OGH 17.02.1972 6 Ob 34/72

Auch

- 5 Ob 298/74

Entscheidungstext OGH 18.02.1975 5 Ob 298/74

Beis wie T1

- 5 Ob 31/75

Entscheidungstext OGH 25.03.1975 5 Ob 31/75

nur: Die Parteien können auf die Befolgung des Grundsatzes, daß die Beweise von dem Richter aufzunehmen sind, der die Entscheidung fällt, wirksam verzichten. (T3) Beisatz: Hier: Verlesung eines im Entmündigungsverfahren erstatteten Gutachtens. (T4)

- 8 Ob 8/78

Entscheidungstext OGH 15.02.1978 8 Ob 8/78

Auch; nur T3

- 1 Ob 772/78

Entscheidungstext OGH 10.01.1979 1 Ob 772/78

- 2 Ob 564/78

Entscheidungstext OGH 03.04.1979 2 Ob 564/78

nur T3

- 6 Ob 635/79

Entscheidungstext OGH 11.07.1979 6 Ob 635/79

Auch; Beisatz: Ausdrückliches Einverständnis der Parteien mit der Verlesung der Aussagen der in erster Instanz vernommenen Zeugen durch das Berufungsgericht. (T5)

- 8 Ob 198/79

Entscheidungstext OGH 22.11.1979 8 Ob 198/79

nur: Der Rechtssatz, daß jeder Verstoß gegen die Unmittelbarkeit von Amts wegen wahrzunehmen sei und daher einer Rüge nicht bedürfe, läßt sich in dieser Allgemeinheit aus dem Gesetz nicht ableiten. (T6); Beis wie T5

- 1 Ob 632/80

Entscheidungstext OGH 18.06.1980 1 Ob 632/80

nur T3

- 8 Ob 578/93

Entscheidungstext OGH 14.10.1993 8 Ob 578/93

Auch; nur T6

#### **European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:OGH0002:1959:RS0037410

#### **Dokumentnummer**

JJR\_19591007\_OGH0002\_0050OB00322\_5900000\_002

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

[www.jusline.at](http://www.jusline.at)